

30. Sonntag daheim

Lesejahr B

Liedvorschläge

- 149 Liebster Jesu, wir sind hier
221 Kündet allen in der Not (Str. 2-4)
360 Macht weit die Pforten in der Welt (Str. 1+2)
468 Gott gab uns Atem, damit wir leben
801 Herz Jesu, das die Welt umschließt (Str. 2)
821 Ein Licht geht uns auf

Rosenkranzmonat Oktober

- 862 Es blühen drei Rosen auf einem Zweig
867 Rosenkranzkönigin

Eröffnung

Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes. Amen.

An diesem Wochenende startet in allen Dörfern die Vorbereitung auf die Erstkommunion 2022. Bitten wir Jesus, dass er uns den Blick weite für die Kinder mit ihren Fragen. Zugleich möge er ihnen wie uns die Augen öffnen für seine Spuren in der Welt. Gott ist da, auch wenn wir ihn nicht sehen, n o c h nicht sehen.

Bibeltext (Mk 10, 46b-52)

Aus dem Markusevangelium.

In jener Zeit

- ⁴⁶ⁿ als Jesus mit seinen Jüngern
und einer großen Menschenmenge Jérico verließ,
saß am Weg ein blinder Bettler, Bartimäus, der Sohn des Timäus.
⁴⁷ Sobald er hörte, dass es Jesus von Nazaret war,
rief er laut: Sohn Davids, Jesus, hab Erbarmen mit mir!
⁴⁸ Viele befahlen ihm zu schweigen.
Er aber schrie noch viel lauter:
Sohn Davids, hab Erbarmen mit mir!
⁴⁹ Jesus blieb stehen und sagte: Ruft ihn her!
Sie riefen den Blinden und sagten zu ihm:
Hab nur Mut, steh auf, er ruft dich.
⁵⁰ Da warf er seinen Mantel weg, sprang auf und lief auf Jesus zu.

⁵¹ Und Jesus fragte ihn: Was willst du, dass ich dir tue?
Der Blinde antwortete: Rabbúni, ich möchte sehen können.

⁵² Da sagte Jesus zu ihm: Geh!
Dein Glaube hat dich gerettet.
Im gleichen Augenblick konnte er sehen
und er folgte Jesus auf seinem Weg nach.
Wort des lebendigen Gottes. – Dank sei Gott.

Fürbitten

Betrachten wir das Wunder,
das Jesus vor den Toren Jerichos gewirkt hat und bitten den Herrn:
«Sohn Davids, erbarme dich.»

- Am Straßenrand saß ein blinder Bettler.
Für alle, die am Rand der Gesellschaft leben.
- Bartimäus schrie nach dir.
Für alle, die sich nach Hilfe sehnen.
- Die Menge befahl ihm zu schweigen.
Für alle, die ihr Herz verschließen.
- Du hast den Blinden gerufen.
Für alle, die mutig ins Ungewisse aufbrechen.
- Bartimäus bat dich um Heilung.
Für alle, die offen zu ihren Schwächen stehen.
- Der Geheilte folgte dir nach.
Für alle, die ihr Leben in deine Hände legen.

Vater unser und Gebet

Herr Jesus Christus,
du hast Erbarmen mit Bartimäus gehabt
und ihm das Augenlicht geschenkt.
Habe auch mit uns Erbarmen
und heile die Blindheit unseres Herzens.
Sei gepriesen mit dem Vater und dem Geist,
heute und in Ewigkeit. Amen.

Segensbitte (Alle machen dazu das Kreuzzeichen.)

Der Herr segne uns, er bewahre uns vor Unheil
und führe uns zum ewigen Leben. Amen.